

Potsdam, 09.12.2016

Pressemitteilung

Feinsinn und Medienmanagement – Woidke gratuliert Hansjürgen Rosenbauer zum 75. Geburtstag

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Ministerpräsident Dietmar Woidke gratuliert dem langjährigem und einzigem Intendanten des Ostdeutschen Rundfunks Brandenburg (ORB), Prof. Hansjürgen Rosenbauer, herzlich zum (morgigen) 75. Geburtstag. Woidke würdigt ihn als einen Menschen, der „mit Feinsinn für anspruchsvollste Fernsehunterhaltung stand und steht und zugleich das harte Geschäft des Medienmanagements zum Wohle des Standorts Brandenburg beherrscht“.

In dem Glückwunschs Schreiben schreibt Woidke mit Blick auf die vielfältige Medienarbeit Rosenbauers: „Es ist ein großes Glück, dass Sie auch nach den langen Jahren Ihres aktiven Berufslebens in Brandenburg weiterhin für unser Land und die ganze Hauptstadtregion tätig sind. Der Standort hat sich gut entwickelt, doch bedarf er auch künftig jeder ‚helfenden Hand‘, um ihn weiter zu fördern. Ihr großer Erfahrungsschatz ist dafür ein echter Gewinn.“

Rosenbauer nahm 1991 seinen Abschied vom WDR und wurde Intendant des ORB, der er bis zur Fusion mit dem SFB zum Rundfunk Berlin Brandenburg im Jahr 2003 blieb. Er ist Mitbegründer der Electronic Media School / Schule für elektronische Medien (EMS) in Potsdam. Seit 2015 ist Rosenbauer Vorsitzender des Medienrats der mabb.

2013 wurde er mit dem Verdienstorden des Landes ausgezeichnet.

Rosenbauer ist zudem ein „Brandenburger Kopf“
<http://brandenburger-koepfe.de/?s=rosenbauer> .